

EINLADUNG

Die Mecklenburgische Literaturgesellschaft und die Barlachstadt Güstrow veranstalten gemeinsam mit dem Humanistischen Verband Deutschlands/Landesverband Berlin-Brandenburg und der Kanzlei Gentz und Partner vom 18. bis zum 29. September

die UWE · JOHNSON · TAGE 2017

zum Thema

Dokumente erzählen – Erzählen mit Dokumenten Uwe Johnson und das Dokumentarische

Wir laden Sie sehr herzlich ein und würden uns freuen, Sie begrüßen zu können.

Prof. Dr. Carsten Gansel

Vorsitzender
Mecklenburgische
Literaturgesellschaft



Arne Schuldt

Bürgermeister der
Barlachstadt Güstrow



Markus Frank

Gentz und Partner



Katrin Raczynski

Vorstand des HVD
Berlin-Brandenburg



PROGRAMM

Montag,
18. September

Regionalbibliothek
Marktplatz 1, 17033 Neubrandenburg

19.00 Uhr

Eröffnung durch
Prof. Carsten Gansel,
Vorsitzender der Mecklen-
burgischen Literaturgesellschaft,
und
Dr. Tilmann Wesolowski,
Uwe Johnson-Bibliothek Güstrow
Lesung und Gespräch
mit **Jan Koneffke**,
2016 ausgezeichnet mit dem
Uwe Johnson-Preis für den
Roman „Ein Sonntagskind“
Moderation: Dr. Gundula Engelhard

Aus der Dankesrede von Jan Koneffke:
„Uwe Johnson, der, wie seine Marie und
Gesine, aus dem deutschen Osten kam,
wandte sich mit ihnen, den von der
deutschen Geschichte Vertriebenen,
Mitte der 60er Jahre nach Westen: New
York. ... Johnson schuf mit seinen *Jahres-
tagen* das Gegenstück zu einem stumpfen
Antiamerikanismus, den die deutsche Linke
nach dem Krieg von der deutschen Rechten
übernahm. Ich stammte aus dem Westen.
Und wandte mich, vier Jahre nach der
Wiedervereinigung, erst dem Süden, und
bald dem Südosten zu. Mit Sicherheit war
dieser neuerworbene exzentrische Aufent-
haltort ein Gewinn. Nun begann ich, mir
die Fragen zu stellen, die Marie ihrer Mutter
gestellt hatte. Die Familiengeschichte
musste auf den Prüfstand – und damit
meine eigene Geschichte.“

Jan Koneffke, geboren 1960 in Darmstadt,
studierte und arbeitete ab 1981 in Berlin.
Nach seinem Villa-Massimo-Stipendium
1995 lebte er für weitere sieben Jahre in
Rom und pendelt heute zwischen Wien,
Bukarest und dem Karpatenort M. neciu.
Jan Koneffke schreibt Romane, Lyrik,
Kinderbücher, Essays und übersetzt aus
dem Italienischen und Rumänischen.

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der
Regionalbibliothek Neubrandenburg.

Eintrittspreis: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

PROGRAMM

Dienstag,
19. September

Uwe Johnson-Bibliothek Güstrow
Am Wall 2, 18273 Güstrow

19.00 Uhr

Die Kannmacher-Trilogie
Lesung und Gespräch mit **Jan Koneffke**,
Uwe Johnson-Preisträger 2016
Moderation: Dr. Tilmann Wesolowski,
Uwe Johnson-Bibliothek
Mit der Kannmacher-Trilogie hat Jan Koneffke
eine Pommersche Familiensaga geschaffen,
die sich über drei Generationen und das
ganze 20. Jahrhundert erstreckt. Nach "Eine
nie vergessene Geschichte" (2008) und "Die
sieben Leben des Felix Kannmacher" (2011)
erhielt er für den dritten Band "Ein Sonntags-
kind" (2015) im vergangenen Jahr den Uwe
Johnson-Preis.
Seine Fragen danach, was Heimat, Fremde
und Identität bedeuten, erinnern an Johnsons
Grundthemen. Zudem schafft er es durch
seine lyrische Sprache eine erzählerische
Kraft zu entwickeln, die den Leser mitreißt
und völlig in die Geschichte eintauchen lässt.
Eintrittspreis: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

Mittwoch,
20. September

Regionalbibliothek
Marktplatz 1, 17033 Neubrandenburg

19.00 Uhr

**Mathias Kopetzki: Bombenstimmung –
Wenn alle denken, du bist der Terrorist**
Ob am Strand, im Zug, in der Schule oder gar
bei der ersten Begegnung mit der leiblichen
Mutter – Schauspieler Mathias Kopetzki
("Alarm für Cobra 11", "Soko Köln", etc.) hat
im Lauf seines Lebens schon die absurdesten
Geschichten erlebt, die ihn immer wieder
daran erinnern, dass er "nicht ganz deutsch"
ist und als "Ausländerkind" adoptiert wurde.
Mit schwarzem Humor, viel Ironie und zu-
gleich hoch emotional erzählt er nun von
kleinen Sticheleien und großen Kränkungen,
seltsamen Verwechslungen und von skurrilen
Begegnungen mit begriffsstutzigen Sicher-
heitsleuten, unbelehrbaren Lehrern bis hin zu
überfreundlichen Flüchtlingshelfern.

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der
Regionalbibliothek Neubrandenburg.

Eintrittspreis: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro